

Im Prospekt:
**Poster für Ihren
Unterricht!**



Neu

Mitreden und mitmachen
von Anfang an:

Starten wir!

Das neue Lehrwerk für Deutsch
als Fremdsprache für die Niveau-
stufen A1, A2 und B1



Hueber

Los geht's!

Wir bringen die Lernenden ganz einfach von Null auf „Das kann ich schon ...“.



Neu

In Vorbereitung

Starten wir!

Das neue Grundstufenlehrwerk für Lernende ab 16 Jahren mit einem kleinschrittigen und handlungsorientierten Konzept:

- Niveau A1, A2 und B1 in drei Bänden
- flexible Durchnahmezeiten zwischen 80 und 160 Unterrichtsstunden pro Niveaustufe
- geeignet für Standardkurse Deutsch als Fremdsprache im In- und Ausland
- am Ende jeder Lektion anregende Lesetexte mit handlungsorientierten Aufgaben
- authentisches Bild junger Menschen in den deutschsprachigen Ländern, mit Landeskunde-Videos zu jeder Lektion



Auch als interaktive digitale Ausgabe erhältlich



DVD mit landeskundlichen Videos passend zu jeder Lektion



Mit kostenloser App zum Abrufen der Audio-Dateien und Videos auf dem Smartphone

Der Lektionsaufbau

Praxiserprobte Strukturen für schnelle Lernerfolge

Die knappen und klar strukturierten Lektionen ermöglichen schnelle Lernerfolge durch eine kleinschrittige Progression:

- Jede Lektion hat 3–4 Doppelseiten für jeweils 2 Unterrichtsseinheiten à 45 Minuten.

- Bei jeder Aufgabe sind die Fertigkeit und der sprachliche Bereich angegeben, die hier im Fokus stehen.

- Bei jeder Aufgabe steht die passende Sozialform dabei.

- Mini-Systematisierung der Grammatik über Tabellen, die die Lerner ergänzen

HÖREN UND GRAMMATIK

A Streetart

Hören und Grammatik Die Polizei freut sich nicht. Lesen und Grammatik Streetart Sprechen Trends

HÖREN UND GRAMMATIK

16) 1 **Zu zweit. Hören Sie Teil 1 der Show.** Was macht Anna nicht? Unterstreichen Sie.
Kunst Graffiti Streetart

16) 2 **Hören Sie 1 noch einmal.** Welche Sätze hören Sie? Kreuzen Sie an.

<input type="radio"/> Komm, bitte setz dich doch.	<input type="radio"/> Ich setze mich.	<input type="radio"/> Ich fühle mich gut.
<input type="radio"/> Aber jetzt fühle ich mich schon besser.	<input type="radio"/> Ich erinnere mich.	<input type="radio"/> Ich ärgere mich.
<input type="radio"/> Ich schlafe schon.	<input type="radio"/> Ich beschwere mich.	<input type="radio"/> schmutzig ↔ sauber
<input type="radio"/> Du erinnerst dich, oder?		

17) 3 **Zu zweit. Hören Sie Teil 2 der Show.** Sortieren Sie die Fragen und ordnen Sie die Antworten zu.

1 Annas Stadt / Ist / schön?	a Nein, sie ärgern sich und beschwerten sich.
2 Sind / zufrieden? / die Leute	b Nein, sie ist grau, schmutzig und traurig.
3 Streetart? / Wie / finden die Leute	c Die Polizei freut sich nicht.
4 sagt / Was / die Polizei?	d Sie lieben sie.

Ist Annas ...

18) 4 **Zu zweit. Hören Sie und ordnen Sie zu.** Dann ergänzen Sie die Grammatik.
Dialog 1 Dialog 2 Dialog 3 Dialog 4 Dialog 5

A Warum ärgert du dich?

B Freut ihr euch?

C Wir beschwerten uns ja nicht.

D Ich erinnere mich gut.

E Er fühlt sich schon besser.

ich	erinnere	→
du	ärgerst	.....
er / es / sie	fühlt	.....
wir	beschweren	.....
ihr	freut	.....
sie / Sie	setzen	sich

5 **Zu zweit. Spielen Sie und variieren Sie den Dialog.**

sehr gut / sich freuen / mein Freund kommt	nicht so gut / sich ärgern / es regnet	es geht / sich ärgern / das Fitness-Studio ist geschlossen
super / sich freuen / es ist Wochenende	gut / sich freuen / die Sonne scheint	furchtbar / sich ärgern / mein Auto ist kaputt

Und wie geht's? Gut. Ich freue mich, denn die Sonne scheint.

LESEN UND GRAMMATIK

Trends & mehr

6

Zu zweit. Ordnen Sie zu.

6 **Zu zweit. Ordnen Sie zu.**

1 • Künstler	a Die Leute sagen: Nein, das machen wir nicht.
2 • Protest	b Man kann über sie gehen.
3 • Brücken	c Sie machen Kunst.

7 **Lesen Sie den Blog und ergänzen Sie die Wörter aus 6**

STREETART

Berlin ist auch die Hauptstadt der Streetart. [1] ... der ganzen Welt, zeigen ihre Kunst und malen auf [2] ... Aber auch in anderen Großstädte ein Trend. Mit Streetart wollen die Künstler ihre Bilder auf die Straße soll für alle Menschen da sein. Manchmal tun die Künstler das aus [3] ... aus Berlin: „In diesem Land ist alles grau und schmutzig in dieser Stadt. Man muss doch was tun!“ Und malen Künstler einfach nur mehr Farbe auf dieser Welt. Und was sagen die Leute auf der Straße? „Die bleib ruhig, freuen sich.“ so Lena. „Und viele Touristen kommen, um unsere Bilder sehen.“

• in	diesem	Park
• in	.....	Land
• in	.....	Stadt
• auf	diesem	Baum
• auf	diesem	Haus
• auf	.....	Welt

8 **Lesen Sie 7 noch einmal und unterstreichen Sie in / auf + dies-.** Dann ergänzen Sie die Grammatik.

9 **Zu zweit. Schreiben Sie den Dialog.**

◆ UNDWARUM MACHT IHR DAS? Und warum

○ WIR WÜNSCHEN UNS MEHR FARBE IN DIESER STADT.

19) 10 **Hören und wiederholen Sie.** Dann spielen und variieren Sie. • Park • Land • Straße

11 **Alle im Kurs. Was wünschen Sie sich für Ihre Stadt / Ihr Land?**

◆ Wir wünschen uns mehr Kindergärten in dieser Stadt.

SPRECHEN

12 **Ja, das kann ich ...** In Gruppen. Welche Trends kennen Sie? Sprechen Sie und sammeln Sie auf Karten.

TREND

Carsharing ...

Alle im Kurs. Hängen Sie die Karten im Kursraum auf.

13 **Alle im Kurs. Hängen Sie die Karten im Kursraum auf.** Gehen Sie umher und lesen und vergleichen Sie. Wer kennt die besten Trends?



Visualisierter Wortschatz

Fakultativ: Aufgaben, bei denen moderne Medien genutzt werden (Smartphone, Internet und soziale Medien)

„Ja, das kann ich ...“: Jede Doppelseite schließt mit einer Mini-Selbstevaluation.

Analogie mit dem Arbeitsbuch: Zu Aufgabe 1 im Kursbuch gehört Aufgabe 1 im Arbeitsbuch – das ermöglicht eigenständiges Üben von Anfang an.

C
6

Open-Air-Kino

Sprechen und Grammatik Während des Films ... Hören und Grammatik In zehn Minuten
Vokabeln, Schreiben und Sprechen Mein Lieblingsfilm

1 Starten wir! Zu zweit. Was sehen Sie auf dem Foto? Kreuzen Sie an.

- ein Rock-Konzert in London
- ein Open-Air-Kino in Berlin

2 Gibt es Open-Air-Kinos in Ihrer Stadt / Region? Wie heißen sie? Und wo sind sie?

3 Beantworten Sie den Fragebogen. Dann vergleichen Sie mit Ihrer Partnerin / Ihrem Partner.

Mein Kino

Und Ihre Meinung?

- 1 Welchen Film haben Sie zuletzt gesehen?
- 2 Wie war der Film?
- 3 Wer ist Ihr(e) Lieblingschauspieler(in)?
- 4 Sehen Sie Filme gerne ...
- 5 Sind Sie schon einmal während des Films ...

EXTRAS

zuletzt ↔ zuerst
einmal ↔ mehrmals

ein-schlafen

EXTRAS

zuletzt ↔ zuerst
einmal ↔ mehrmals

ein-schlafen

- des James-Bond-Films
- des Schulkonzerts
- der Arbeit
- der Sendungen

Trends & mehr

8 Alle im Kurs. Spielen Sie mit dem Ball und variieren Sie.

- ◆ Du, David, wann kommt das Sushi denn? → In zehn Minuten. – Du, Nina, wann ...? → ▲ ...
- Pizza → in zwei Minuten
- Bus → in einer Stunde
- Film → in fünf Minuten
- Taxi → in einer Viertelstunde

VOKABELN, SCHREIBEN UND SPRECHEN

9 Zu zweit. Welche Film-Genres kennen Sie noch? Googeln Sie und ergänzen Sie in 10.

komisch	spannend	traurig	romantisch	lustig	aufregend	fantastisch	witzig
Liebesfilm							
Thriller							
Komödie	komisch						
...							

11 In Gruppen. Machen Sie eine Liste mit Ihren fünf Lieblingsfilmen.

12 Welchen Film möchten Sie zusammen sehen? Sprechen Sie.

- ◆ Was schlägst du vor? / Wollen wir ...?
- Cool, gute Idee! Ja, ich interessiere mich für den Film.
- Den Film habe ich schon gesehen. Ach, ich weiß nicht! Ich möchte mich erst einmal informieren.

sich interessieren

sich informieren

13 Ja, das kann ich ... In Gruppen. Schreiben Sie über Ihren Lieblingsfilm aus 12. Infos finden Sie im Internet.

13 Ja, das kann ich ... In Gruppen. Schreiben Sie über Ihren Lieblingsfilm aus 12. Infos finden Sie im Internet.

Filmtitel

→

Schauspieler

→

Ort

Warum dieser Film?

←

Ort

Unser Film heißt Titanic mit Kate Winslet und Leonardo DiCaprio. Der Film spielt auf einem Schiff, der Titanic. Er gefällt uns. Wir haben ihn ausgewählt, weil er ein Liebesfilm ist und weil er so romantisch ist. Er interessiert uns auch, weil ...

21 **6** Zu zweit. Hören Sie. Über welche Filme sprechen Michaela und Luca? Welchen Film sehen sie?

7 Lesen Sie Teil 1 des Dialogs. Ergänzen Sie die unterstrichenen Wörter in der Tabelle.

- ◆ Hallo Michaela. Da bist du ja endlich.
- Hallo, Luca.
- ◆ Du, ich habe Sushi bestellt. Das kommt so in fünf Minuten. Und dann gehen wir ins Kino. Okay? Open Air. Es ist so schön draußen!
- Cool, gute Idee! Und was sehen wir? Was schlägst du vor?
- ◆ Also, am Potsdamer Platz gibt's Jason Bourne ... In einer Stunde.

- In einem Monat.
- In einem Jahr.
-Stunde.
-Minuten.

LEKTION 6 68 achtundsechzig

neunundsechzig 69 LEKTION 6

Grammatik Xpress

mehr Übungen im Arbeitsbuch und online

REFLEXIVE VERBEN

	sich freuen	
ich	freue*	mich
du	freust	dich
er / es / sie	freut	sich
wir	freuen	uns
ihr	freut	euch
sie / Sie	freuen	sich

* So auch: sich ärgern, sich erinnern, sich fühlen, sich beschweren, sich setzen, sich interessieren, sich informieren, sich verlieben

Reflexive Verben im Satz und in der Frage:

2		
Sie	freut	sich wirklich sehr.
Tim	fühlt	sich schon viel besser.
Wir	ärgern	uns ein bisschen.
Freust	du	dich denn wirklich?

1 Ergänzen Sie.

- 1 Was geht's ihm? Er fühlt sich gut.
- 2 Was machen wir jetzt? Komm, wir setzen _____.
- 3 Wisst ihr noch? Klar, wir erinnern _____.
- 4 Was hat sie denn? Sie hat _____ geärgert.
- 5 Der Kaffee ist kalt. Komm, wir beschweren _____.
- 6 Bitte schön. Danke, ich freue _____ sehr.
- 7 Hallo! Hallo Carla, hallo Feng. Kommt rein und setztz _____.
- 8 Und was sagen die Nachbarn? Sie erinnern _____ nicht.



DIESER, DIESES, DIESE

→ Lektion 2, Seite 28

2 Wo wohnt ihr denn? Schreiben Sie.

- in • Haus in • Stadt in • Wohnung
- in • Land in • Appartement
- in • Straße in • Stock

In diesem Haus.

	Dativ
• maskulin	in diesem Park
• neutral	in diesem Haus
• feminin	in dieser Stadt
• Plural	in diesen Städten

IN

Wann?		Dativ
in	jetzt	in einem Monat
	→	in einem Jahr
	→	in einer Stunde
	→	in zehn Tagen



WAHREND

Wann?	Dauer	Genitiv
während	← →	während des Films
	← →	während des Konzerts
	← →	während der Show
	← →	während der Konzerte



Trends & mehr

3 Während ... Schreiben Sie.

- 1 Was hat sie während des Konzerts gemacht?
Sie hat gelesen.
- 2 Was habt ihr _____ gemacht?
Wir haben einen Deutschkurs besucht.
- 3 Und _____ gemacht?
Sie haben geschlafen.
- 4 Hat sie _____ Musik gehört?
Ja, wie immer.
- 5 _____ dürfen wir nicht telefonieren.



VERBEN MIT PRÄPOSITION

VERBEN MIT PRÄPOSITION

position.

Verb + Präposition + Akkusativ

sich beschweren	über	→ Er beschwert sich <u>über</u> eine Kollegin.
sich ärgern	über	→ Ich ärgere mich <u>über</u> den Film.
sich verlieben	in	→ Sie verliebt sich <u>in</u> ihn.
denken	an	→ Er denkt <u>an</u> seinen Freund.



4 Ergänzen Sie an, über, in.

- 1 Denkt ihr manchmal noch an den Urlaub? Ja, Griechenland war wirklich super!

4 Ergänzen Sie an, über, in.

- 1 Denkt ihr manchmal noch an den Urlaub? Ja, Griechenland war wirklich super!
- 2 Sie hat sich _____ den Chef verliebt. Wer denn? Lena?
- 3 Und? Wie war euer Wochenende?
Na ja, es geht. Das Hotel war gut, aber die Kinder haben sich _____ das Essen beschwert.
- 4 Bis bald! Ja, bis bald! Und bitte denk auch mal _____ mich!
- 5 Ärgern Sie sich noch _____ die Kollegin? Nein, wir sind jetzt wieder Freunde.
- 6 Er denkt oft _____ seine Familie. Ja, das ist doch normal. Er ist hier ganz allein.

- 1 helfen der Helfer.
- 2 fahren _____.
- 3 senden _____.
- 4 gewinnen _____.

5 Ergänzen Sie die Nomen aus 5.

- 1 Die _____ „Mit dem Rucksack“ kommt um 21:00 Uhr.
- 2 Er hat bei dem Projekt als _____ gearbeitet.
- 3 Sie hat viel Geld und einen Mercedes mit _____.
- 4 Der _____ bekommt den Oscar.

Die Doppelseite Grammatik Xpress am Ende jeder Lektion bietet eine Grammatikübersicht und erste kleine Übungen für zwischendurch, im Unterricht oder zu Hause.



Lehrwerkservice:

www.hueber.de/starten-wir



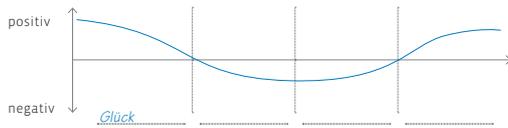
- Unterrichtspläne
- Einstufungstests
- Kopiervorlagen
- Lösungen
- Transkriptionen
- Audiodateien

Xtra Lesen

Glück und Gesundheit Kulturschock

1 Zu zweit. Lesen Sie den Text und ergänzen Sie.

Akzeptanz Integration Kulturschock Glück



Die Phasen des Kulturschocks

Einen Kulturschock erleben wir, wenn wir in ein fremdes Land reisen und dort länger bleiben. Er kommt, so amerikanische Wissenschaftler, immer in vier Phasen.

Phase 1 Am Anfang fühlt man sich wie ein Tourist. Man ist glücklich, manchmal sogar euphorisch und lebt ganz nach dem Motto: neues Land, neues Glück. Man freut sich auf die neue Kultur und findet alles besser, interessanter und leichter als zu Hause.

Phase 2 Und dann kommt der Schock. Man fühlt sich fremd und allein. Man ist frustriert und traurig, und manchmal ärgert man sich auch über die neue Kultur. Alles ist teurer, schlechter und gefährlicher als zu Hause. In dieser Phase hat man Stress und Angst und möchte nur wieder nach Hause.

Phase 3 Aber der Kulturschock dauert zum Glück nicht lange, denn man integriert sich langsam. Alles wird besser, und man ist wieder glücklicher. Man lernt die Sprache, und man lernt, wie die Dinge laufen.

Phase 4 Man akzeptiert, man fühlt sich wie zu Hause, und jetzt ist man angekommen. Man lebt in einer neuen Kultur und hat verstanden: die Dinge sind hier nicht besser oder schlechter, sie sind nur anders.



2 Alle im Kurs. Wer hatte schon einmal einen Kulturschock? Wo? Wie war das? Erzählen Sie.

3 Hier sind Tipps zum Thema Kulturschock. Notieren Sie noch zwei Tipps und sprechen Sie.

- ◆ Man sollte immer positiv denken.
- Genau. Und man sollte die Chancen sehen.

Tipps immer positiv denken
Chancen sehen
offen sein
Freunde suchen
...

LEKTION 8 96 sechsendneunzig

● Xtra Lesen: Jede Lektion schließt mit einem modernen, kulturell interessanten Lesetext mit passgenauen Aufgaben, z. B. zu spannenden Themen wie

- Kulturschock
- Berlin, Alabama
- Brief in die Zukunft
- Geld im Haus
- Mit der Kamera um die Welt
- Ein Laptop für jedes Kind
- Smalltalk

3 Hier sind Tipps zum Thema Kulturschock. Notieren Sie noch zwei Tipps und sprechen Sie.

- ◆ Man sollte immer positiv denken.
- Genau. Und man sollte die Chancen sehen.

Tipps immer positiv denken
Chancen sehen
offen sein
Freunde suchen
...



✓ PC
✓ iPad
✓ Tablet

Interaktive digitale Ausgabe für Whiteboard, PC und Tablet

Das digitalisierte Kurs- und Arbeitsbuch mit integrierten Audiodateien, Videos und interaktiven Übungen ist erhältlich unter www.hueber.de/digitale-lehrwerke



Augmented Reality-App

Lernen zu jeder Zeit und an jedem Ort: Laden Sie die kostenlose **Starten wir!**-App im App Store oder Google Play Store >>> Smartphone über eine Seite im Kursbuch halten >>> direkten Zugriff auf alle Hörtexte und Videos haben.

Hier geht's zum Poster „Poetry Slam“ für Ihren Unterricht!



Alles für einen guten Start:



Starten wir! A1

Kursbuch
inklusive kostenloser App
168 Seiten
ISBN 978-3-19-016000-6

Arbeitsbuch
204 Seiten
ISBN 978-3-19-026000-3

Medienpaket
2 Audio-CDs zum Kursbuch
+ 2 Audio-CDs zum Arbeitsbuch
+ 1 MP3-CD mit Audiotracks
vom Kurs- und Arbeitsbuch
ISBN 978-3-19-226000-1

Lehrerhandbuch
192 Seiten
ISBN 978-3-19-036000-0

Video-DVD
61 Minuten
ISBN 978-3-19-596000-7



Der Band B1 erscheint
im Winter 2019.



Starten wir! A2

Kursbuch
inklusive kostenloser App
168 Seiten
ISBN 978-3-19-046000-7

Arbeitsbuch
204 Seiten
ISBN 978-3-19-096000-2

Medienpaket
3 Audio-CDs zum Kursbuch
+ 1 Audio-CD zum Arbeitsbuch
+ 1 MP3-CD mit Audiotracks
vom Kurs- und Arbeitsbuch
ISBN 978-3-19-236000-8

Lehrerhandbuch  Erscheint im Sommer 2019
ca. 204 Seiten
ISBN 978-3-19-056000-4

Video-DVD
66 Minuten
ISBN 978-3-19-606000-3

Für Band A1 und A2 sind folgende
Glossare erhältlich:
Englisch, Französisch, Griechisch,
Italienisch und Spanisch

Als digitale Ausgaben für Whiteboard,
PC und Tablet erhältlich unter
www.hueber.de/digitale-lehrwerke

Hueber Verlag GmbH & Co. KG
Postfach 50 03 90
80973 München

Kundenservice
Tel: +49 (0) 89 - 96 02 96 03
Fax: +49 (0) 89 - 96 02 - 286
E-Mail: kundenservice@hueber.de

Social Media:
www.facebook.com/hueberverlag

Hueber

www.hueber.de/starten-wir

